



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Dagmar Zoschke (DIE LINKE)

Frauengesundheit: Schwangerschaftskonflikt

Kleine Anfrage - **KA 6/8264**

Vorbemerkung des Fragestellenden:

Derzeit diskutiert der Ausschuss für Arbeit und Soziales den Sicherstellungsplan für die Schwangerschaftsberatung gemäß § 4 des Ausführungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt zum Schwangerschaftskonfliktgesetz. Der bundeseinheitliche Personalschlüssel dazu ist auf 1:40.000 festgeschrieben. Um die Dimensionen zu erfassen, frage ich die Landesregierung:

Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Arbeit und Soziales

- 1. Wie viele Frauen besuchten in Sachsen-Anhalt innerhalb der letzten 10 Jahre eine Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle? Bitte bei dieser sowie bei den folgenden Fragen: in Jahresschritten darstellen und nach Möglichkeit in Altersgruppen getrennt ausweisen.**

Für die Jahre 2004 bis 2007 liegen wegen Ablaufs der Aufbewahrungsfrist von Unterlagen nur noch Gesamtzahlen aus anderen Übersichten/ Berichten zur Inanspruchnahme von Schwangerenberatungsstellen vor. Eine differenzierte Darstellung ist daher für diesen Zeitraum nicht möglich.

Durchschnittlich sind unter der Anzahl der Beratung suchenden Personen jährlich ca. 5.500 Männer.

Hinweis: Die Anlage ist als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick im Netz den Acrobat Reader.

(Ausgegeben am 24.04.2014)

Gesamtanzahl der Beratung suchenden Personen 2004 bis 2007:

	<u>2004</u>	<u>2005</u>	<u>2006</u>	<u>2007</u>
Schwangerenberatung	32.902	33.172	32.831	32.848
dv. nur Konfliktberatung	6.978	6.875	6.578	6.511
dv. prozent. Anteil Minderjähriger	10,4%	8,6 %	6,9%	6,6%

Quelle: Kinder- und Jugendbericht 2008

Für die Jahre 2008 bis 2013 wird auf die als Anlage beigefügte Übersicht verwiesen.

2. Wie viele Abtreibungen gab es in Sachsen-Anhalt innerhalb der letzten 10 Jahre?

Die Anzahl der Schwangerschaftsabbrüche in Sachsen-Anhalt für die Jahre 2004 bis 2013 beträgt:

<u>2004</u>	<u>2005</u>	<u>2006</u>	<u>2007</u>	<u>2008</u>	<u>2009</u>	<u>2010</u>	<u>2011</u>	<u>2012</u>	<u>2013</u>
4856	4722	4465	4351	4322	4178	4078	4066	3810	3756

Quelle: Statistisches Bundesamt

3. Wie viele Spätabtreibungen aufgrund einer medizinischen Indikation gab es in Sachsen-Anhalt innerhalb der letzten 10 Jahre?

Von einer Spätabtreibung wird ab der 23. Schwangerschaftswoche gesprochen. Die Angaben beziehen sich auf Daten aus der Gesundheitsberichterstattung des Bundes (GBE-Bund-online), ausgewertet für Frauen mit Wohnsitz in Sachsen-Anhalt.

Abbruch nach	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
23 Wochen und mehr	3	5	1	-	2	1	5				
22 Wochen und mehr*								11	9	4	8

* Ab 2010 bezogen auf die vollendeten Wochen

4. Wie viele Frauen haben in Sachsen-Anhalt ihr Kind nach der Geburt innerhalb der letzten 10 Jahre a) zur Pflege, b) zur Adoption freigegeben?

Die Vermittlung eines Pflegekindes erfolgt nicht durch Freigabe nach der Geburt, sondern durch Antragstellung Sorgeberechtigter auf Hilfe zur Erziehung, Entzug des Sorgerechts oder Inobhutnahme eines Kindes durch das Jugendamt. Aus der Statistik der Pflegekinderdienste geht nicht hervor, ob Pflegekinder unmittelbar nach der Geburt in einer Pflegefamilie aufgenommen werden. Ausgewiesen wird nur die Zahl der unter einjährigen Kinder (Säuglinge) in einer

Pflegefamilie. Für die Jahre 2004 bis 2013 kann die jeweilige Zahl der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

Der Landesregierung liegen keine Angaben über die Zahl der Frauen vor, die nach der Geburt ihres Kindes auf eine Adoption hinwirkten. Bekannt ist nur die Zahl der in den Jahren 2004 bis 2013 jeweils durch die Jugendämter in Fremd-adoption vermittelten unter einjährigen Kinder (Säuglinge).

a) Die Anzahl der Säuglinge in Pflegefamilien betrug:

2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
47	50	61	65	83	57	75	59	63	67

b) Als Säuglinge zur Fremdadoption (= Adoption eines Kindes durch nicht leibliche Eltern) wurden in den letzten 10 Jahren vermittelt:

2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
59	63	45	62	50	59	50	71	80	55

5. Wie viele Babys wurden in Sachsen-Anhalt innerhalb der letzten 10 Jahre in eine Babyklappe gelegt?

2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
1	2	3	2	2	2	7	4	1	3

6. Wie viele Frauen/ Familien wurden nach der Geburt in den letzten 10 Jahren von einer Familienhebamme betreut?

Das Landesmodellprojekt „Familienhebammen“ wurde im Jahr 2006 begonnen und 2011 abgeschlossen. Im Zeitraum der Evaluation dieses Modellprojektes (Mai 2006 bis Dezember 2008) wurden 814 Frauen/ Familien von einer Familienhebamme betreut.

Im Rahmen der Umsetzung der Bundesinitiative „Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen“ wurde im Jahr 2013 eine flächendeckende Dokumentation der Familienhebammentätigkeit eingeführt. Im Jahr 2013 wurden nach den vorliegenden Angaben 554 Frauen/ Familien betreut.

7. Wie viele Familien haben in Sachsen-Anhalt innerhalb der letzten 10 Jahre die Sorge für Kinder angenommen:

- a) in Kurzzeitpflege,
- b) in Dauerpflege,
- c) durch Adoption?

Die Fragestellung nach der „Sorge“ ist nicht eindeutig. Auch wenn das Kind in der Obhut von Pflegeeltern ist, können die leiblichen Eltern das Sorgerecht oder Teile davon für ihr Kind behalten. Das Sorgerecht wird erst mit Adoptionsbeschluss nach vorheriger Einwilligung der leiblichen Eltern auf die Pflegeeltern übertragen. Deshalb treffen die Zahlenangaben zu a) und b) keine eindeutigen Aussagen über die „Sorge“ für Kinder im sorgerechtlichen Sinn.

Die Anzahl der Familien, die in den letzten 10 Jahren jeweils für Pflege bzw. für eine Adoption zur Verfügung standen, wird in der nachfolgenden Übersicht dargestellt:

a) Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege bedeutet, dass ein Kind für einen befristeten Zeitraum (i.d.R. max. 6 Monate) durch eine Pflegefamilie im Rahmen von Hilfe zur Erziehung betreut wird.

2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
34	52	44	58	36	45	52	42	52	31

b) Dauerpflege (Fremdpflege/Vollzeitpflege)

Dauerpflege beinhaltet, dass ein Pflegekind für längere Zeit (i.d.R. über 2 Jahre) in einer fremden Pflegestelle im Rahmen von Hilfe zur Erziehung betreut wird.

2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
1076	1047	1089	1116	1209	1161	1177	1102	1133	1197

c) Adoptionspflege in fremden Familien

Adoptionspflege wird gem. § 1744 BGB im Vorfeld des Adoptionsbeschlusses eingerichtet und dient als Probezeit, damit ein Eltern-Kind-Verhältnis entstehen kann. Sie mündet in fast allen Fällen in eine Adoption.

2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
72	89	86	67	70	68	69	119	101	68

ANLAGE zur Beantwortung der Frage Nr. 1 der Kleinen Anfrage KA 6/8264*(Quelle: Landesjugendamt LSA)***Anzahl der Rat suchenden Frauen in Schwangerenberatungsstellen**

Altersgruppe der Rat suchenden Frauen		2008	2009	2010	2011	2012	2013
unter 15 Jahre	Schwangere mit SKB*	43	42	55	30	25	34
	ohne SKB	48	55	31	36	43	25
	nichtschwangere Frauen	82	138	83	96	132	68
	Summe	173	235	169	162	200	127
15 bis unter 18 Jahre	Schwangere mit SKB	330	280	232	226	231	194
	ohne SKB	590	575	492	420	463	428
	nichtschwangere Frauen	263	296	265	229	215	227
	Summe	1.183	1.151	989	875	909	849
18 bis unter 20 Jahre	Schwangere mit SKB	529	486	380	395	320	308
	ohne SKB	1.285	1.365	1.131	963	864	799
	nichtschwangere Frauen	356	452	357	341	351	265
	Summe	2.170	2.303	1.868	1.699	1.535	1.372
20 bis unter 25 Jahre	Schwangere mit SKB	1.667	1.586	1.517	1.476	1.404	1.140
	ohne SKB	4.396	4.256	4.141	3.773	3.626	3.186
	nichtschwangere Frauen	1.076	1.217	1.047	1.080	1.002	950
	Summe	7.139	7.059	6.705	6.329	6.032	5.276
25 bis unter 30 Jahre	Schwangere mit SKB	1.403	1.480	1.423	1.519	1.564	1.481
	ohne SKB	4.127	4.011	4.164	4.229	3.897	4.136
	nichtschwangere Frauen	1.302	1.546	1.371	1.317	1.448	1.387
	Summe	6.832	7.037	6.958	7.065	6.909	7.004

Altersgruppe der Rat suchenden Frauen		2008	2009	2010	2011	2012	2013
30 bis unter 35 Jahre	Schwangere mit SKB	1.057	1.023	1.099	1.233	1.192	1.165
	ohne SKB	1.984	2.083	2.374	2.382	2.377	2.453
	nichtschwangere Frauen	954	1.129	991	1.085	1.186	1.145
	Summe	3.995	4.235	4.464	4.700	4.755	4.763
35 bis unter 40 Jahre	Schwangere mit SKB	914	861	776	752	736	759
	ohne SKB	830	823	939	871	788	903
	nichtschwangere Frauen	890	922	752	708	682	759
	Summe	2.634	2.606	2.467	2.331	2.206	2.421
40 bis unter 45 Jahre	Schwangere mit SKB	433	394	417	394	406	368
	außer SKB	217	226	254	241	243	219
	nichtschwangere Frauen	808	820	676	589	554	544
	Summe	1.458	1.440	1.347	1.224	1.203	1.131
45 und mehr Jahre	Schwangere mit SKB	50	59	51	47	47	40
	ohne SKB	29	24	17	47	22	25
	nichtschwangere Frauen	1.025	871	844	864	804	770
	Summe	1.104	954	912	958	873	835
unbekannt	Schwangere mit SKB	24	13	16	10	14	24
	ohne SKB	222	226	181	199	243	182
	nichtschwangere Frauen	522	546	489	538	529	444
	Summe	768	785	686	747	786	650
Gesamtzahl der beratenen Frauen <u>mit</u> SKB		6.450	6.224	5.966	6.082	5.939	5.513
Gesamtzahl der beratenen Frauen <u>ohne</u> SKB		15.703	15.577	15.358	14.660	14.010	13.740
Gesamtzahl der ber. nichtschwangeren Frauen		7.278	7.937	6.875	6.847	6.903	6.559
Gesamtzahl der beratenen Frauen		29.431	29.738	28.199	27.589	26.852	25.812

*SKB = Schwangerschaftskonfliktberatung